

Liebi Bundesrät



Dörfed mir denn mal wieder abmache wie mir wänd?

Dörfed mir am Wuchenend wieder in Usgang?!?

Söl ich mis Restaurant wieder uftue? Oder zahled ihr mir läüber wiiter Sackgäld?

Isch es rächt, wenn ich s'Grosi churz umarm?

Und... ähm... mit em Selberdenkä? Wenn söled mir wieder..?



Die Beschneidung der Grundrechte wird seit einem Jahr mit nie eintreffenden Drohszenarien begründet.

Das Gesundheitssystem ist NICHT überlastet!

Die Anzahl der Intensivbetten in der Schweiz wurde von April 2020 bis Januar 2021 von 1500 auf rund 1000 reduziert. Des Weiteren wurden diverse Spitalschliessungen vorgenommen und weitere angekündigt. Allein im Kanton St. Gallen sollen mindestens 4 von 9 Hospitälern geschlossen werden.¹

Das mutierte Virus ist NICHT dramatisch!

Gemäss der Weltgesundheitsorganisation (WHO) fallen die Infektionsraten in den Ländern mit hohen Mutationsinzidenzen gleich stark wie anderswo. Es gibt auch keine Anzeichen dafür, dass die Virus-Mutationen zu schwereren Krankheitsverläufen führen.²

Ohne Lockdowns wäre es NICHT viel schlimmer!

Eine globale Auswertung kam zu dem klaren Ergebnis, dass Länder mit harten Massnahmen bei der Reduzierung von Covidfällen nicht besser abschneiden als Länder, die weit weniger restriktive Massnahmen eingeführt haben.³

Quellen: ¹BAG, Koordinierter Sanitätsdienst der Schweiz, SRF, ²Weltgesundheitsorganisation, Direktor Europa, Februar 2021, ³Studie Universität Stanford, Januar 2021; Näheres auf der Webseite

Wir sind der unerschütterlichen Überzeugung, dass wir Bürger selber dazu fähig sind, uns und unsere Nächsten zu schützen und unser Leben sinnvoll und angemessen zu gestalten.

Die weitgehende Beschneidung der Grundrechte seit einem Jahr ist nicht zielführend, unverhältnismässig und verfassungswidrig. **Wir brauchen Schutz für Risikopersonen, aber keinen Vormund.**

Mehr erfahren? Motiviert, etwas zu bewirken?

www.freiheitsboten-stadt-zuerich.ch

